

Zwei Dörfer in Togo erhalten Tiefbrunnen

Die Gemeinnützige Organisation „**KfBiA – Königsbrunn fördert Brunnenbau in Afrika e. V.**“ kann durch Spendeneinnahmen zwei weitere Brunnenprojekte finanzieren.

Die **Dörfer SODOA und KPANKPANDE** mit ihren insgesamt **2927 Bewohner** liegen im nördlichen Teil von Togo und erhalten derzeit ihren eigenen Brunnen, damit für das tägliche Leben ausreichend und sauberes Wasser zur Verfügung steht.

Die beiden Standorte wurde von unserem Afrikanischen Partner **Tabe Jeanne Foundation**, sowie von **Abt Romain Botta / Kloster Agbang** ausgesucht und zur Förderung vorgeschlagen.

Die gemeinnützige Organisation Tabe Jeanne Foundation übernimmt die komplette Projektbegleitung. Die Kosten belaufen sich auf 6300€ je Brunnenanlage, dabei ist auch schon ein Eigenanteil der Dorfbewohner berücksichtigt.

Siegfried Hertlen 1. Vorstand KfBiA freut sich sehr, dass man weitere Spender von der Projektarbeit der Königsbrunner Brunnenbauer überzeugen konnte um damit den Ärmsten in Togo helfen zu können. Ein wichtiger Baustein für die Landwirtschaft, für das Gesundheitswesen und für den regelmäßigen Schulunterricht.

Die beiden Bohrungen wurden am 18.01 und 19.01.2025 erfolgreich durchgeführt.

Das nachfolgende Bild zeigt die erfolgreiche Brunnenbohrung im Dorf SODOA.



Aufgenommen von Rodrigue von Tabe Jeanne Foundation

Wenn man das bisherige Wirken der Königsbrunner Brunnenbauern etwas näher betrachten will, ein Blick in die Homepage www.kfbia.de lohnt sich, gerne auch ein Anruf unter 08231-88918. Sollte man direkt spenden wollen, dann unter: Kontoinhaber: KfBiA e.V. /Pax-Bank Köln / IBAN: DE28 3706 0193 4009 3880 15 / Betreff: Brunnenbau in Afrika.